

Wir sehen uns gezwungen, ab 1. 4. 20 unsere Zeitschriften

## „Das Kunstblatt“ „Das Forum“

ausnahmslos, nur bar abzugeben.

Wir sind also in Zukunft nicht mehr in der Lage, in Rechnung, weder auf „Barkonto“, noch „zahlbar nach Empfang“ zu liefern. **Direkte** Sendungen können **nur noch** unter **Postnachnahme** ausgeführt werden. Wir bitten unsere Nachnahmesendungen einzulösen, um Verzögerungen in der Lieferung zu vermeiden.

Potsdam, den 20. März 1920

**Gustav Kiepenheuer Verlag**

### HANS ROBERT ENGELMANN VERLAGSBUCHHANDLUNG

**I**NFOLGE der ungeheuren Steigerung der Papierpreise, die Neuauflagen unmöglich machen, und des Zu-Ende-gehens meiner Vorräte kann ich nicht mehr wie bisher in Kommission liefern, sondern ausnahmslos nur noch gegen bar. Ich bitte, so zu verlangen. Ausnahmsweise bin ich bereit, in wirklich dringenden Fällen bar mit Remissions-Recht zu liefern. Vorstehende Massnahmen sind nur als vorübergehend beabsichtigt und werden aufgehoben werden, sobald die Papiernot weniger fühlbar wird.

#### Lieferungsbedingungen.

Bei direkten Sendungen über 5 Mark hinaus liefere ich unter Postnachnahme mit  $\frac{1}{2}$  Nachnahmespesen, bei Sendungen unter 5 Mark in Monatsrechnung unter der Voraussetzung, dass die Fakturenbeträge ohne Aufforderung meinerseits auf mein Postscheckkonto Berlin 36918 pünktlich eingezahlt werden, da ich Monatsauszüge nicht versende.

BERLIN W. 15,  
den 29. März 1920.

**VERLAG HANS ROBERT ENGELMANN**